

Hymne an die Freude bey der Ankunft des Königs : Breslau, den 21. August, 1770.

[Breslau]: Bey Johann Friedrich Korn, dem ältern, [1770]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1733672850>

Druck Freier  Zugang



Logium
an die Seite des Autors des Königs
Leipzig 1770.

V. 5.
879.

1898

.Obv 5

22879

S y m n e
an
die Freude
bey der
Ankunft des Königs.

Breslau, den 21. August, 1770.



Ben Johann Friedrich Korn, dem ältern.

Q d m n

in

die Zeit der

der

Staat des Königs

Erstlich den 1. August 1770.



Schön hast du gewählt — die Brust des Größten

Der Helden, Meines Königs Brust!

Bewohne es ganz, das große Herz des besten

Der Könige, seiner Völker Lust!



Jung zehlte er Siege! vor Phalangen.

Von welchen er die Seele war;

Durch Berge die schmetternd Feuer spien, drangen

Geübte Besieger der Gefahr.



Und denn im Triumph sah — er die Staaten,

Er sah sein prächtiges Berlin

Im lieblichsten Wachsbum, wie die jungen Saaten,

Wie um die Palläste Gärten blühn!

Der

Der Friede erzog aus Landes Söhnen

Ein neues Heer, der Väter werth!

Der Friede erschien im heitern Blick der Schönen;

Der Jünglinge edel lieblich lehrte.



Der goldene Friede, ja, die Weisen

Rief er aus fernen Ländern her.

Hier wagte ihr Geist mit schnellem Flug die Reisen

Durch Bahnen der Sonnen, durch das Meer;



Hier hing die geweihte Hand in Tempeln

Der Wissenschaften, Schätze auf;

Und Völker, gereizt von prächtigen Exempeln

Umgürteten sich zum gleichen Lauf!



O Freude! den König? das heißt wählen!

Hast du für den noch eine Lust?

Sein Prinz, Friedrich Wilhelm — Freude seiner Seelen!

Den zeigst du ihm! schnell hüpfte seine Brust!

Schnell

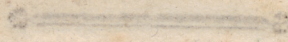
Schnell trug ihn sein Roß durch Breslaus Auen!

O holde Freude, habe Dank.

Gern wollen wir dir bey uns Altäre bauen,

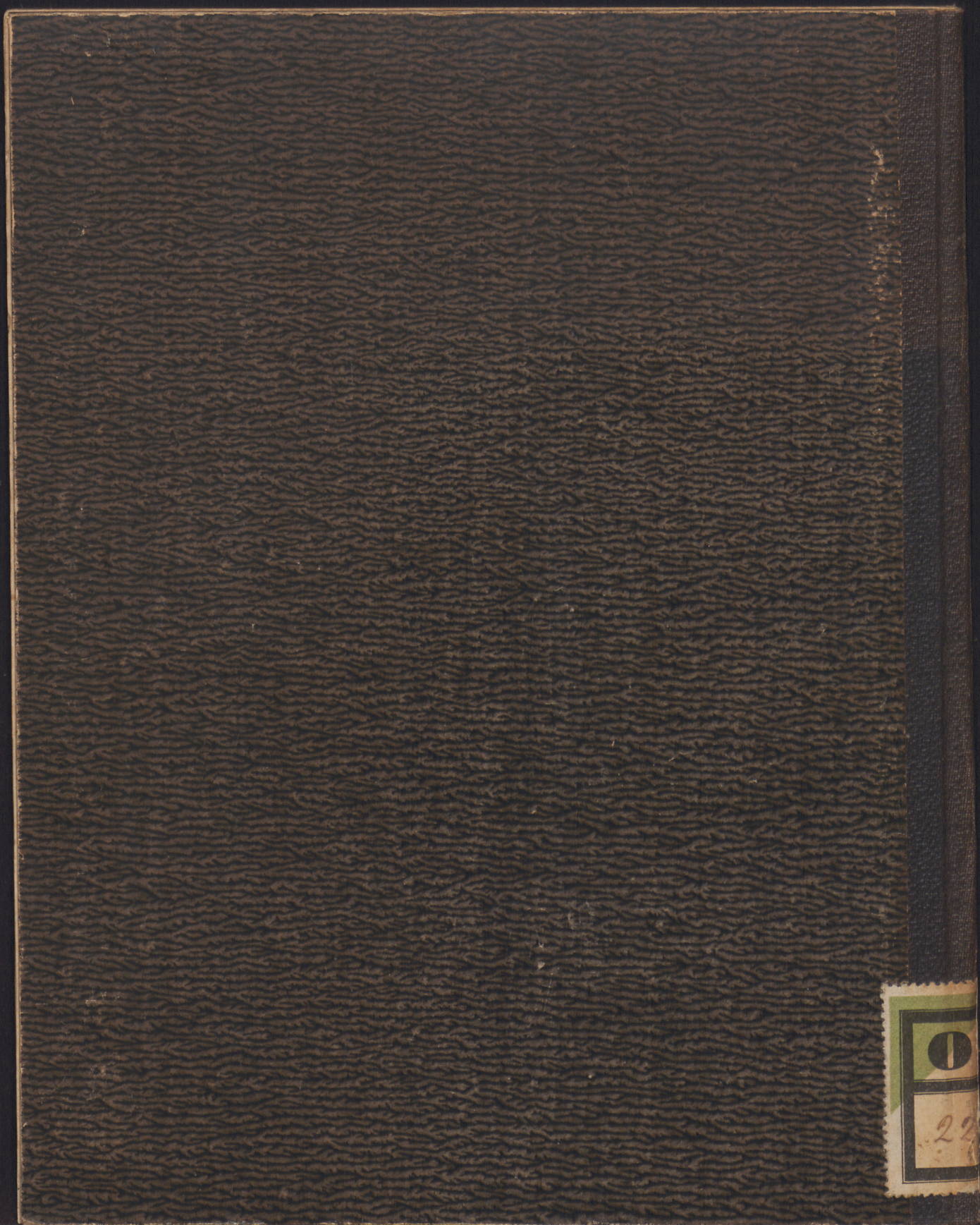
Gern singen wir Dir — Welch ein Gesang!





Im Jahr 1771 ist ein sehr großer Schaden
an den Bäumen und Gärten in der Gegend
von ... durch einen sehr starken Frost
entstanden. Die Bäume sind sehr stark
beschädigt und die Gärten sind sehr
verwüstet.





Schnell trug ihn sein Roß durch Breslaus Auen!

O holde Freude, habe Dank.

Gern wollen wir dir bey uns Altäre bauen,

Gern singen wir Dir — Welch ein Gesang!

